

Medieninformation

19-2025

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Eibenstock

Ihre Ansprechpartnerin

Sylvia Jobst-Hain, SBS

Durchwahl

Telefon: +49 37752 5529-23

Mobil: +49 172 353 4664

Telefax: +49 37752 5529-30

sylvia.jobst-hain@

smekul.sachsen.de

Generationswechsel im Revier Conradswiese

Jonas Fiedler tritt die Nachfolge von Bernd Heinrich an

Ein neues Kapitel beginnt im Forstrevier Conradswiese: Mit frischer Energie und klaren Vorstellungen hat Jonas Fiedler zum 1. Juli die Leitung des Reviers im Forstbezirk Eibenstock übernommen. Der 27-Jährige tritt damit die Nachfolge von Bernd Heinrich an, der nach vielen Jahren engagierter Arbeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde.

„Ich freue mich darauf, das Revier gemeinsam mit den Menschen vor Ort naturnah, ganzheitlich und zukunftsfähig in Richtung Mischwald weiterzuentwickeln“, so Jonas Fiedler. „Besonders wichtig ist mir dabei, die Funktionen des Waldes in Einklang zu bringen: als Lebensraum, nachwachsenden Rohstofflieferanten und Erholungsort.“

Der gebürtige Thalheimer kennt das Terrain bereits sehr gut: Nach dem Studium der Forstwissenschaften in Tharandt und einer anschließenden Tätigkeit als selbstständiger Forstdienstleiter in Brandenburg kam Jonas Fiedler als Forstinspektoranwärter in den Forstbezirk Eibenstock. Seit Oktober 2024 unterstützt er als Forstbezirksassistent das Team und leitete zuletzt übergangsweise das Revier Sosa – eine wertvolle Vorbereitung auf die neue Aufgabe. Immer mit dabei: Schweizer Niederlaufhündin Bohnie, treue Begleiterin auf vier Pfoten, die natürlich auch im Revier Conradswiese ihre Spuren hinterlassen wird.

Johannes Riedel, Leiter des Forstbezirks Eibenstock, sieht in der Revierübergabe ein gelungenes Beispiel für einen reibungslosen Wechsel, der den Wald in sichere Hände legt: „Jonas Fiedler hat sich mit hoher Fachkompetenz und großem Engagement auf seine neue Rolle vorbereitet. Ich bin überzeugt, dass er das Revier Conradswiese in eine gute Zukunft führt und dabei wichtige Impulse setzt.“

Bereits am 30. Mai fand die symbolische Staffelstabübergabe statt: Bernd Heinrich überreichte seinem Nachfolger Jonas Fiedler ein historisches Bild von dem Gebäude, welches heute das Waldschulheim Conradswiese beherbergt. Dieses Bild hatte er selbst von seinem Vorgänger erhalten und begründet mit der Weitergabe quasi eine neue Tradition, die die Verbundenheit mit dem Revier sichtbar macht.

Bernd Heinrich hat den Forstbezirk Eibenstock sowie zuvor den Forstbezirk Lauter viele Jahre mit großem Fachwissen, Zuverlässigkeit und einem feinen Gespür für Natur und Mensch nachhaltig geprägt. Für seine engagierte Arbeit dankt ihm der Forstbezirk herzlich und wünscht ihm für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Zufriedenheit und viele erfüllende Momente im Grünen – ab sofort ganz ohne Dienstplan.

Mit frischem Elan tritt Jonas Fiedler seine neue Aufgabe an und wird die solide Grundlage seines Vorgängers weiterführen, um den Wald fit für die Zukunft zu machen.

Eibenstock,

3. Juli 2025

Hausanschrift:

Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Eibenstock

Schneeberger Straße 3

08309 Eibenstock



Sachsenforst

Hinweis für Redaktionen

Für Journalistinnen und Journalisten besteht die Möglichkeit, Jonas Fiedler im Rahmen eines Revierbesuchs persönlich kennenzulernen. Bei Interesse freuen wir uns über eine kurze Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung.

Bildunterschriften

250530_verabschiedung_bernd-heinrich_jonas-fiedler.jpg

Bernd Heinrich (re.) übergibt die historische Zeichnung des Waldschulheims Conradswiese an seinen Nachfolger Jonas Fiedler. Foto: Forstbezirk Eibenstock

250701_übergabe_revier_conradswiese.jpg

Forstbezirksleiter Johannes Riedel (li.) und Jonas Fiedler, neuer Revierleiter im Forstrevier Conradswiese mit seiner Hündin Bohne. Foto: Forstbezirk Eibenstock